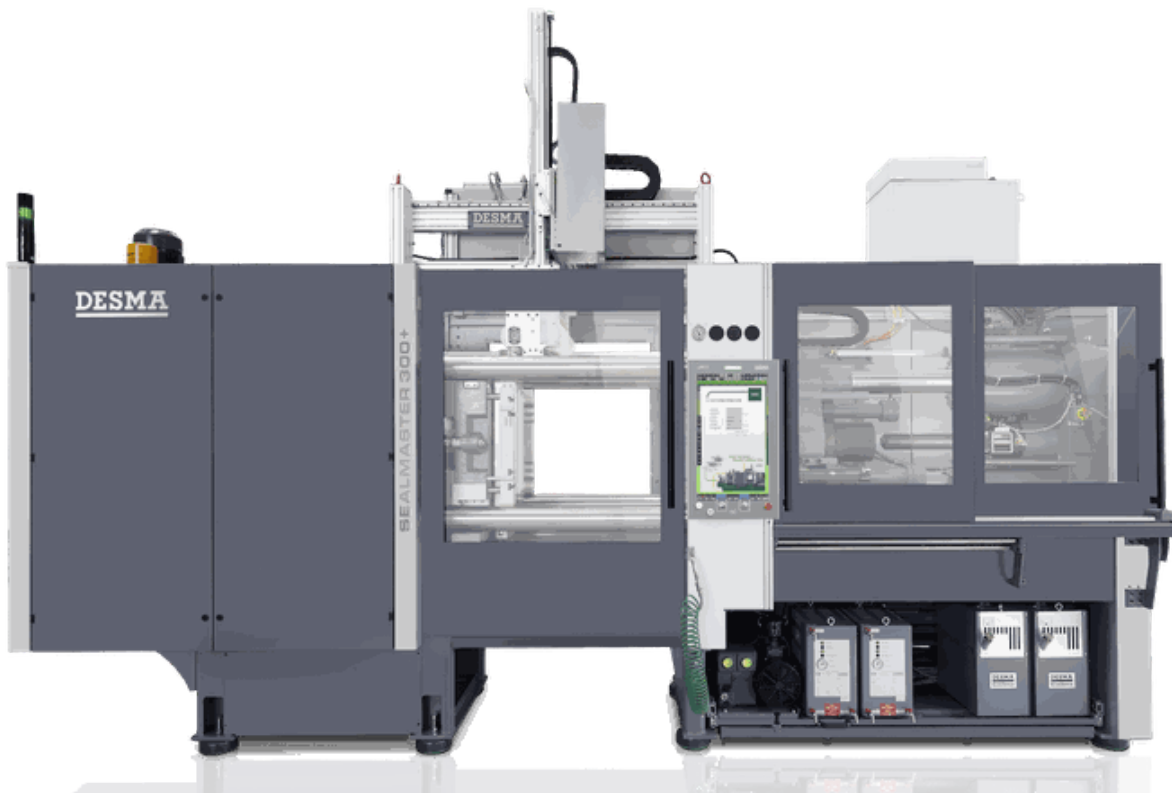


Desma auf der Plast 2026 in Mailand

Neue Maschinengenerationen für die Elastomerverarbeitung

26.05.2026 · Quelle: Pressemitteilung · 1 min Lesedauer · 

Auf der Plast 2026 in Mailand präsentiert Desma neue Lösungen für die Kautschukverarbeitung. Im Fokus steht die Horizontalbaureihe Sealmaster 300+, die durch größere Formflächen und höhere Geschwindigkeiten die Produktivität steigert. Gleichzeitig baut das Unternehmen sein europäisches Service-Netzwerk aus.



Die neue Horizontalmaschine Sealmaster 300+ von Desma bietet Verarbeitern mehr nutzbare Formfläche und einen größeren Öffnungshub.

(Bild: Desma)

Die Klöckner Desma Elastomertechnik zeigt auf der Fachmesse [Plast 2026 in Mailand](https://visitatori.plastonline.org/de/) 

[<https://visitatori.plastonline.org/de/>](https://visitatori.plastonline.org/de/) (9. bis 12. Juni 2026) die neue Elastomer-Spritzgießmaschine Sealmaster 300+. Die Horizontalmaschine bietet Verarbeitern erhebliche Leistungssteigerungen, darunter bis zu 50 % mehr nutzbare Formfläche und einen um 60 % größeren Öffnungshub. Zudem steigen die lichte Weite um 30 % und die

Verfahrgeschwindigkeiten um bis zu 50 %. Ein größerer Zugankerabstand sowie ein direkt integriertes Bürst- und Entformsystem von Desma Automation verkürzen die Zykluszeiten in der automatisierten Fertigung erheblich.

Praxisnahe Tests direkt in Südeuropa

Um Kautschukverarbeiter in Südeuropa direkt zu unterstützen, kooperiert der Systemanbieter nun strategisch mit der italienischen Prima Tecnica. Ein neuer Showroom vor Ort ermöglicht praxisnahe Tests und Abmusterungen an einer installierten Sealmaster 300+ unter realen Produktionsbedingungen.

Desma-Kaltkanalsysteme ergänzen das Angebot für eine ganzheitliche Prozessoptimierung. Flankierend sichern vier internationale Formenbau-Standorte über ein zentrales Datennetzwerk schnelle Wartungen und Reparaturen unabhängig vom ursprünglichen Produktionsort, was Stillstandszeiten weltweit minimiert.

Energieeffizienz und Digitalisierung



Die neue Reference 300+ mit verbesserter Ergonomie und erhöhter Produktivität.

(Bild: Desma)

Zusätzlich präsentiert der Hersteller per Digital-Exponat weitere Maschinenplattformen wie die neue Reference 300+. Diese punktet mit optimierten Spritzeinheiten, der neuen Prozessvisualisierung DRC2035 TBM sowie energieeffizienten Antrieben wie dem Servo Gear 2 oder einem Asynchronantrieb. Für die fortschreitende Digitalisierung der Fertigung sorgt parallel die modulare Plattform Datahub+. Das System erfasst und analysiert sämtliche Produktionsdaten für eine lückenlose Rückverfolgbarkeit und stellt diese auf flexiblen Dashboards sowie über Exportfunktionen bereit.